

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

Eidgenössische Steuerverwaltung.

Einnahmen	Im I. Quartal	
	1932	1931
I. Bruttoertrag der eidg. Stempelabgaben:		
1. Obligationen	3,217,899. 90	3,579,235. 99
2. Aktien	1,235,927. 68	2,498,834. 56
3. Genossenschaftliche Stammanteile	172,325. 20	183,453. 50
4. Ausländische Wertpapiere	92,753. —	323,736. 80
5. Umsatz inländischer Wertpapiere	295,349. 20	322,130. 35
6. Umsatz ausländischer Wertpapiere	625,641. 22	1,014,918. 60
7. Wechsel und wechselähnliche Papiere	643,219. 90	923,800. 80
8. Prämienquittungen	998,396. 45	1,138,105. 85
9. Frachtkunden	785,088. 55	770,186. 95
Total 1—9	8,066,601. 10	10,754,403. 40
10. Coupons von Obligationen	3,186,233. 53	3,448,205. 67
11. Coupons von Aktien	3,364,044. 93	4,248,410. 12
12. Coupons von genossenschaftlichen Stammanteilen	105,045. 65	153,247. 02
13. Coupons von ausländischen Wertpapieren	94,530. 60	596,965. 50
Total 10—13	6,749,854. 71	8,446,828. 31
14. Bussen	9,904. 20	15,698. 75
Total 1—14	14,826,360. 01	19,216,930. 46
	Im I. Quartal 1932	
II. Ausserordentliche Stempelabgabe*) (Nachholungsstempel auf vor dem 1. April 1918 ausgegebenen Aktien und Stammkapitalanteilen)	50,547. 06	
III. Kriegsteuer*) (ohne die Anteile der Kantone)	7,491,249. 75	
Total I—III	22,368,156. 82	

*) Die zeitliche und ziffernmässige Ungleichmässigkeit der Eingänge bei den Einnahmeposten II und III gestattet keinen Vergleich mit dem Vorjahre.

Auslosung von Obligationen der 3½ % eidgenössischen Anleihe von 1909.

Die Auslosung der auf 15. August 1932 zur Rückzahlung gelangenden Obligationen der 3½ % eidgenössischen Anleihe von 1909 wird **Samstag, den 14. Mai 1932, 9 Uhr vormittags, im Zimmer Nr. 72, Verwaltungsgebäude des eidgenössischen Finanzdepartements in Bern, stattfinden.**

Bern, den 13. April 1932.

Eidgenössische Finanzverwaltung,
Kassen- und Rechnungswesen.

Ausfuhr elektrischer Energie.

Dem **Aargauischen Elektrizitätswerk** in Aarau wurde unterm 13. April 1932 die **vorübergehende Bewilligung (V 46)** erteilt, **max. 800 Kilowatt** elektrischer Energie zum Zwecke der Verwendung auf der badischen Baustelle des Stauwehres und des Kanaleinlaufes des Grenzkraftwerkes Dogern am Rhein an die Rheinkraftwerk Albruck-Dogern A.-G. auszuführen. Die vorübergehende Bewilligung V 46 ersetzt die am 28. April 1932 ablaufende, auf dieselbe Quote lautende vorübergehende Bewilligung V 32 und ist gültig bis **30. April 1933.**

Bern, den 14. April 1932.

Eidg. Post- und Eisenbahndepartement.

Zulassung von Elektrizitätsverbrauchsmessersystemen zur amtlichen Prüfung und Stempelung.

Auf Grund des Art. 25 des Bundesgesetzes vom 24. Juni 1909 über Mass und Gewicht und gemäss Art. 16 der Vollziehungsverordnung vom 9. Dezember 1916 betreffend die amtliche Prüfung und Stempelung von Elektrizitätsverbrauchsmessern hat die eidgenössische Mass- und Gewichtskommission das nachstehende Verbrauchsmessersystem zur amtlichen Prüfung und Stempelung zugelassen und ihm das beifolgende Systemzeichen erteilt:

Fabrikant: *Siemens & Halske A.-G., Berlin.*



Querlochstromwandler, Type AUQS, von 50 Frequenzen an
aufwärts.

Bern, den 14. April 1932.

Der Präsident
der eidg. Mass- und Gewichtskommission:
J. Landry.

Einfuhrabfertigung von Bau- und Nutzholz.

Dem Verzeichnis der Zollämter, welche gemäss Bekanntmachung im Bundesblatt Nr. 14 vom 6. April 1932 für die Einfuhrabfertigung von Bau- und Nutzholz der Tarif-Nrn. 229/232, sowie von Holzschnittwaren der Tarif-Nrn. 233/237 zuständig sind, ist das Zollamt Diepoldsau (St. Gallen) beizufügen.

Bern, den 13. April 1932.

Eidgenössische Oberzolldirektion.

Wettbewerb- und Stellenausschreibungen, sowie Anzeigen.

Aufruf

im Sinne des Art. 89 des Unfallversicherungsgesetzes.

Kocher, Gottfried, geboren am 6. Mai 1865, von Aegerten, der unbekannten Aufenthaltes abwesend ist, wird hiermit aufgefordert, sich innert sechs Monaten bei der unterzeichneten Direktion schriftlich oder mündlich zu melden, ansonst gemäss Art. 89 des Bundesgesetzes vom 13. Juni 1911 über die Kranken- und Unfallversicherung seine ihm aus dem Unfalltode seines Sohnes Josef zustehenden Versicherungsansprüche dahinfallen bzw. auf seine Frau übergehen.

Luzern, den 13. April 1932.

Schweizerische Unfallversicherungsanstalt,
Der Direktor: **A. Tzaut.**

Ausschreibungen von Bauarbeiten.

Landessender in Sottens (Waadt).

Über die Ausführung der Erd-, Maurer-, Eisenbeton-, Zimmer-, Spengler- und Dachdeckerarbeiten zu den Wohnbauten beim Landessender in Sottens wird Konkurrenz eröffnet. — Pläne, Bedingungen und Angebotformulare sind auf dem Bureau des Landessenders in Sottens zur Einsicht aufgelegt. Ein Beamter wird daselbst am Dienstag, den 19. April 1932, von 8—12 und 14—18 Uhr anwesend sein, um eventuell gewünschte Auskunft zu erteilen.

Offerten sind verschlossen unter der Aufschrift „Angebot für Wohnbauten Sottens“ bis und mit dem 28. April 1932 franko einzureichen an die

Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 9. April 1932.

(2.)

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1932
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	16
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	20.04.1932
Date	
Data	
Seite	708-710
Page	
Pagina	
Ref. No	10 031 648

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les. Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.